



Stadt Burgdorf
Der Bürgermeister

Vorlage Nr.:	2016 1201/1
Datum:	24.10.2016
Fachbereich/Abteilung:	2/25
Sachbearbeiter(in):	Reiner Warnecke
Aktenzeichen:	25 - Wk

Beschlussvorlage

öffentlich

**Betreff: Ehrendenkmal auf dem Friedhof in Ramlingen-Ehlershausen -
Sanierungsarbeiten
(Bezugsvorlage 2016 1201)**

Beratungsfolge:

	Datum	TOP	abweich. Beschluss	Abstimmungsergebnis		
				Ja	Nein	Enth.
Ortsrat Ramlingen-Ehlershausen	08.11.2016					

Finanz. Auswirkungen in Euro		Produktkonto	ErgHH	FinHH
Einmalige Kosten:	rd. 6.600,00 €	11106 421100	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Laufende Kosten:	€		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung:		<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	

Beschlussvorschlag:

Ein Beschlussvorschlag wird nach dem Beratungsstand formuliert.

(Baxmann)

Sachverhalt und Begründung:

Nach dem jetzigen Wissensstand kann Abt. 25 keine seriösen Angaben über die Höhe der Baukosten für den „Wiederversatz des Findlings“ machen.

Nach fachlicher Einschätzung des Sachverständigenbüros Onnen + Poll und der Fachabteilung kann der große Findling nur dann zweifelsfrei wieder aufgesetzt werden, wenn das Ehrenmal komplett zurückgebaut und gemäß den statischen Erfordernissen neu errichtet wird.

Da es sich um ein sehr spezielles Bauvorhaben handelt, kann eine Kostensicherheit und ein wirtschaftliches Ergebnis nur dann erzielt werden, wenn die Bauleistung konkret ausgeschrieben wird und verschiedene Fachfirmen zur Angebotsabgabe aufgefordert werden. Im Vorfeld eines Ausschreibungsverfahrens wäre es natürlich erforderlich eine Planungsleistung an einen Fachingenieur für folgende Arbeiten zu vergeben:
konstruktive Ausarbeitung / statische Berechnung / Erstellung eines Leistungsverzeichnisses.

Ohne diese tiefgehenden Kenntnisse kann der Aufwand für einen „Wiederversatz des Findlings“ nachstehend nur sehr grob umrissen werden und beruht auf Erfahrungswerten der involvierten Steinmetzfirma.

Planungskostenschätzung grob: ca. 4.000,- € bis ca. 7.000,- € brutto
zuzüglich

Baukostenschätzung grob: ca. 30.000,- € bis ca. 50.000,- € brutto

Im Hinblick auf das Kostenrisiko der vorbeschriebenen Komplettsanierung und dem Hinweis auf zu erwartende laufende Unterhaltskosten nach einem Wiederaufbau des Ehrenmals zur Substanzerhaltung, verweist Abt. 25 auf die Vorlage Nr. **2016 1201** mit der dargestellten Variante, den großen Schlussstein mit der Inschrift neben das Portal des Ehrenmals auf einem Fundament in die Grünfläche neu zu versetzen und die Baubsubstanz des Findlingsschafes lediglich instand zu setzen. Die geschätzte Angebotssumme der Steinmetzfirma für diese Variante beläuft sich auf rd. 6.620,- € brutto.